

## **Tagesordnung und Call for Abstracts für das 13. Treffen des *Forschungsnetzwerkes Erwachsenenbildung* in Kooperation mit der *ÖFEB-Sektion Berufs- und Erwachsenenbildung***

Ort                    Johannes-Kepler-Universität Linz  
Zeit                    Donnerstag, 14. April und Freitag, 15. April 2011

### **Tagesordnung:**

#### **14. April 2011, 13 bis 18 Uhr**

<b>Zeit</b>	<b>TOP</b>	<b>Inhalt</b>
13 – 13.15	TOP 0	Begrüßung zum Forschungsnetzwerktreffen EB, Überblick und Vorstellungsrunde
13.15 – 14.30	TOP 1	Mission Statement des <i>Österreichischen Forschungs- und Entwicklungsnetzwerkes für Erwachsenenbildung und Weiterbildung</i> (Diskussion, Neuausrichtung)
14.30 – 15.00	Pause	
15.00 – 15.45	TOP 2	Präsentation 1 (20 Min.) plus Diskussion (25 Minuten)
15.45 – 16.30	TOP 3	Präsentation 2 (20 Min.) plus Diskussion (25 Minuten)
16.30 – 17.00	Pause	
17.00 – 17.45	TOP 4	Präsentation 3 (20 Min.) plus Diskussion (25 Minuten)
17.45 – 18.00	TOP 5	Zusammenfassung, Ausblick auf Freitag, Verabschiedung

#### **15. April 2011, 9 bis 12 Uhr**

<b>Zeit</b>	<b>TOP</b>	<b>Inhalt</b>
9.00 – 9.10	TOP 6	Begrüßung und Überblick
9.10 – 9.55	TOP 7	Präsentation 4 (20 Min.) plus Diskussion (25 Minuten)
9.55 – 10.40	TOP 8	Präsentation 5 (20 Min.) plus Diskussion (25 Minuten)
10.40 – 11.00	Pause	
11.00 – 12.00	TOP 9	ÖFEB-Sektionssitzung Berufs- und Erwachsenenbildung

## **Call for Abstracts**

### **„1. Werkstattgespräch Weiterbildungsforschung: Fragen, Projekte, Ergebnisse“**

Als Kooperation zwischen dem *Österreichischen Forschungs- und Entwicklungsnetzwerk für Erwachsenenbildung und Weiterbildung* und der *Sektion Berufs- und Erwachsenenbildung der Österreichischen Gesellschaft für Forschung und Entwicklung im Bildungswesen* wird heuer erstmals ein „Werkstattgespräch Weiterbildungsforschung“ initiiert.

**Die „Werkstattgespräche“ sollen Raum für einen inhaltlichen Austausch der Mitglieder schaffen und insbesondere für wissenschaftlichen Nachwuchs der Weiterbildungsforschung eine Plattform bieten, Forschungen einer Fachöffentlichkeit zu präsentieren.** An zwei Tagen werden in den „Werkstattgesprächen“ inhaltliche Präsentationen und Diskussionen ermöglicht und damit kombiniert Sitzungen des Forschungsnetzwerkes und der Sektion Berufs- und Erwachsenenbildung abgehalten. Das „Werkstattgespräch Weiterbildungsforschung“ wird jährlich an wechselnden Orten in Österreich stattfinden.

Das „1. Werkstattgespräch Weiterbildungsforschung“ findet am 14. April (von 13 bis 18 Uhr) und am 15. April 2011 (von 9 bis 12 Uhr) an der Johannes-Kepler-Universität Linz statt und steht unter dem Thema **„Fragen, Projekte, Ergebnisse“**. Dieses erste Werkstattgespräch ist gezielt thematisch offen gehalten, um die Präsentation von Forschungsfragen, -projekten und -ergebnissen aus allen Bereichen der Weiterbildungsforschung zu ermöglichen. Gewünscht sind Beiträge aus der universitären und außeruniversitären Weiterbildungsforschung, aus wissenschaftsspezifischen Einrichtungen und ebenso aus Einrichtungen, in denen Forschung ein Teil des Tätigkeitsbereichs ist. Die Präsentationen sind auch offen für unterschiedliche Forschungsphasen, von erst aufzuwerfenden Fragen und ersten Forschungsskizzen über Darstellungen von laufenden und abgeschlossenen Projekten bis hin zu fertigen Ergebnissen aus Forschungsprozessen.

Wir möchten einladen, einen Beitrag für das „1. Werkstattgespräch Weiterbildungsforschung: Fragen, Projekte, Ergebnisse“ einzureichen. Es sind insgesamt **fünf Präsentationen** vorgesehen (drei am 14. April und zwei am 15. April). Für jede Darstellung stehen 20 Minuten für die Präsentation zur Verfügung und daran anschließend ist eine Diskussion im Umfang von 25 Minuten vorgesehen.

**Wir laden explizit noch nicht etablierte Forschende ein, Beiträge einzureichen. Es ist ein Anliegen dieser Werkstattgespräche, insbesondere für wissenschaftlichen Nachwuchs Präsentations- und Diskussionsraum zu schaffen. Wir sind insbesondere an laufenden und abgeschlossenen Dissertationen im Bereich Weiterbildungsforschung interessiert und an Projekten von jungen ForscherInnen.** Für angenommene Beiträge können finanzielle Unterstützungen für Anreise und Aufenthalt angeboten werden, falls keine andere Finanzierung möglich ist.

Einzureichen ist ein **Abstract** (Titel und Kurzbeschreibung) im Umfang von maximal einer DIN-A4 Seite, ergänzt um Ihre Kontaktdaten. Bitte übermitteln Sie Ihr Abstract bis zum **31. Jänner 2011** an folgende e-Mail-Adresse: [stephanie.rammel@donau-uni.ac.at](mailto:stephanie.rammel@donau-uni.ac.at) mit dem Betreff „Abstract für 1. Werkstattgespräch Weiterbildungsforschung“.

Das Programmkomitee, bestehend aus Mitgliedern des Forschungsnetzwerkes und der Sektion Berufs- und Erwachsenenbildung, wird aus den eingereichten Abstracts eine Auswahl treffen. Sie erhalten bis zum **28. Februar 2011** über Annahme oder Ablehnung Ihres Abstracts Bescheid.

#### **Für das Programmkomitee:**

Daniela Holzer (Universität Graz)  
Monika Kastner (Universität Klagenfurt)  
Gerhard Niedermair (Universität Linz)  
Stephanie Rammel (Donau-Universität Krems)